

Björn Knudsen · Anne Lauber

Schutz wissenschaftlicher Leistungen an Hochschulen und Forschungseinrichtungen

Urheber-, Marken-, Patent- und Internetrecht

Mit 13 Abbildungen und 11 Tabellen

 Springer

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abbildungsverzeichnis	XV
Tabellenverzeichnis	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Teil 1 Einführung	1
1 Zum Gebrauch dieses Buchs	1
2 Der Schutz wissenschaftlicher Leistungen im Überblick	3
2.1 Der Themenbereich	3
2.2 Die Rechte des Geistigen Eigentums	5
2.3 Das Urheberrecht	7
2.4 Das Patentrecht	9
2.5 Der Kennzeichenschutz	11
2.6 Weitere Schutzrechte	12
2.7 Internationaler Kontext	12
2.8 Ökonomische Zusammenhänge	14
3 Gesetzesaufbau und Rechtsberatung	15
Teil 2 Urheberrecht	17
1 Einleitung	17
2 Was schützt das Urheberrecht?	18
3 Verhältnis des Urheberrechts zu den anderen Schutzrechten	19
4 Rechtsgrundlagen	20
5 Wann und wie erlangt man ein Schutzrecht?	22
5.1 Urheberrechte	22

5.1.1 Allgemeine Voraussetzungen.....	23
Persönliche Schöpfung	23
Geistiger Gehalt.....	24
Wahrnehmbare Formgestaltung.....	24
Individualität.....	25
5.1.2 Werkarten im Überblick.....	27
Sprachwerke und Computerprogramme	28
Musik	31
Pantomimische Werke und Tanzkunst.....	31
Bildende Kunst und Baukunst	32
Fotografien	33
Filme	34
Wissenschaftliche und technische Darstellungen	35
5.1.3 Amtliche Werke	36
5.1.4 Bearbeitungen	37
5.1.5 Keine formalen Voraussetzungen.....	38
5.1.6 Zusammenfassung.....	40
5.2 Leistungsschutzrechte.....	40
5.2.1 Arten von Leistungsschutzrechten	41
Wissenschaftliche Editionen.....	41
Erstausgabe nicht veröffentlichter Werke.....	43
Herstellung von Datenbanken.....	44
Nicht-künstlerische Fotografien.....	44
Filme	45
Aufführungen von ausübenden Künstlern	45
Weitere Leistungsschutzrechte	46
5.2.2 Keine formalen Voraussetzungen.....	46
5.2.3 Zusammenfassung.....	46
6 Schwerpunktthema - Schutz von Computerprogrammen	47
6.1 Urheberrecht für Computerprogramme	48
6.1.1 Computerprogramme aus Sicht des Programmierers	48
Schutzvoraussetzungen.....	48
Wem steht das Schutzrecht zu?.....	50
Schutzumfang.....	51
6.1.2 Computerprogramme aus Sicht des Nutzers	52
Lizenzverträge über Software.....	52
Besondere Ausnahmen vom Urheberrecht.....	55
6.2 Patente für Computerprogramme.....	55
6.3 Markenrecht und Software.....	56

7	Schwerpunktthema - Schutz von Datenbanken	58
7.1	Datenbanken aus Sicht des Herstellers	58
7.1.1	Urheberrechte an Datenbanken	58
7.1.2	Leistungsschutzrechte an Datenbanken.....	60
7.1.3	Zusammenfassung	61
7.2	Datenbanken aus Sicht des Nutzers	61
7.2.1	Umfang der Schutzrechte	61
7.2.2	Ausnahmen von den Schutzrechten.....	62
8	Der Schutzbereich des Urheberrechts	63
8.1	Wirtschaftliche Verwertungsrechte.....	64
8.1.1	Vervielfältigungsrecht	65
8.1.2	Verbreitungsrecht	66
8.1.3	Ausstellungsrecht	67
8.1.4	Vortrags-, Aufführungs- und Vorführungsrecht.....	67
8.1.5	Recht der öffentlichen Zugänglichmachung im Internet	68
8.1.6	Senderecht	69
8.1.7	Bearbeitungen und Umgestaltungen.....	69
8.1.8	Weitere verwertungsrechtliche Befugnisse	71
8.2	Urheberpersönlichkeitsrechte.....	72
8.2.1	Veröffentlichungsrecht	72
8.2.2	Anerkennung der Urheberschaft und Namensnennung	73
8.2.3	Schutz vor Entstellungen und Beeinträchtigungen.....	73
8.3	Besonderheiten bei Leistungsschutzrechten.....	74
8.4	Rechtsfolgen bei Verletzungen eines Schutzrechts.....	75
9	Schwerpunktthema - Vorlesungen, Klausuren und Hausarbeiten	76
9.1	Vorlesungen	76
9.2	Aufgabenstellungen und Lösungsskizzen	77
9.3	Täuschungsversuche	78
10	Schwerpunktthema - Technische Schutzmaßnahmen	79
11	Beendigung der Schutzrechte	82
11.1	Urheberrecht	82
11.2	Leistungsschutzrechte	83
12	Wer ist Inhaber des Schutzrechts?.....	84
12.1	Urheber	84